

FC Hansa Schwanewede kämpft gegen Platznot: Nachwuchs leidet!

FC Hansa Schwanewede kämpft mit Platzmangel. Eine provisorische Lösung könnte der Sportplatz der ehemaligen Lützow-Kaserne sein.

Schwanewede, Deutschland - Die Fußballer des FC Hansa Schwanewede stecken in der Klemme! Mit 25 Mannschaften und nur vier Sportplätzen ist der Verein in akuter Platznot. Vereinsvorsitzender Yannick Sachau warnt: „Ohne die Unterstützung anderer Vereine könnten wir unseren Trainingsbetrieb nicht aufrechterhalten!“ Der eigene Platz im Heidestadion ist überlastet, und die drei gemeindeeigenen Plätze reichen bei weitem nicht aus. Die Folge? Kinder müssen getröstet werden, weil die Nachfrage nach Plätzen für die Bambini-Nachwuchsgruppe überhandnimmt.

Die Situation ist dramatisch! Der Zustand der Spielfelder ist alles andere als optimal. Trotz intensiver Pflege leidet der Heidestadion-Platz unter der hohen Beanspruchung. Die gemeindeeigenen Sportplätze sind in einem Zustand, der ambitionierte junge Spieler abschreckt. „Wir brauchen keinen Golfplatz, sondern regelmäßige Pflege“, fordert Sachau im Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur, Senioren und Ehrenamt. Der Druck auf die Verantwortlichen wächst!

Provisorische Lösung in Sicht?

Der Fachausschuss hat die alarmierende Situation auf die Agenda gesetzt. CDU-Fraktionschef Ronald Grzeschik schlägt vor, den Sportplatz auf dem Gelände der ehemaligen Lützow-

Kaserne provisorisch herzurichten. Die Idee findet Zustimmung, und weitere Vorschläge zur Verbesserung der Platzsituation werden laut. Die Gemeindeverwaltung soll den Zustand der kommunalen Sportplätze überprüfen und einen Belegungsplan erstellen. Auch andere Vereine leiden unter Platzmangel, und die Zeit drängt!

Details	
Ort	Schwanewede, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at